

PROTOKOLLAUSZÜGE

ÜBER DIE IM L. J. ABGEHALTENEN FACHSITZUNGEN.

III. In der am 29. Mai unter Vorsitz des Prof. Jul. Farkas im physikalischen Institute abgehaltenen Sitzung kamen folgende Gegenstände zum Vortrage:

1. Prof. Rudolf Fabinyi bespricht ganz kurz eine chemische Arbeit des Kronstädter Realschullehrers Dr. Karl Jahn, welche derselbe durchgeführt hat, um zu erfahren, ob die Eisen- und Holzröhren der Kronstädter Wasserleitung wohl einen Einfluss auf die chemischen Bestandtheile des Wasserleitungs-Wassers ausüben? Er überzeugte sich aus zahlreichen Analysen, dass selbe keinen merklichen Einfluss auf die Qualität des Wassers haben (S. in diesem Hefte auf S. 359).

2. Octav Hangai, Professor der Handelsakademie, bespricht, indem er das Material vorzeigt, mehrere Guano-Sorten und Phosphate, welche der Sammlung der hiesigen Handelsakademie angehören. Es finden sich darunter: Guano's der Inseln Lobos und Huanillos, die Phosphate der Jarois und Baker Inseln, Apatite von Canada und Norwegen, ferner die im Handelsbetrieb sehr geschätzten Phosphorite von Florida und Süd-Carolina, endlich Coprolithe aus Südrussland. Diese kleine Sammlung ist ein Geschenk der Firma Ollendorf in Hamburg an die Handelsschule.

3. Prof. Julius Farkas legt die Arbeit des Pressburger Lehrers Karl Fuchs „Die Wachsthumsschicht in einer Kugelschale“, ferner die des Berliner Privatdocenten, Dr. Ludwig Schlesinger „Über die geodaetische Krümmung“ vor, indem er beide zur Publication im „Értesítő“ empfiehlt. (Erstere siehe auf S. 353 dieses Heftes; die zweite folgt in einem nächsten Hefte).

4. Dr. Alex. Bálint legt vor und bespricht: a) das Werkchen „A rovaryűjtő (Der Insectensammler)“ des Kaschauer Gymnasial-Professors Fr. Edm. Szekeres, das sich zur Aufgabe gestellt hat, den

Schülern praktische Anleitung zum Sammeln der Insecten zu geben, und empfiehlt dieses gut geschriebene, brauchbare Werkchen einem jeden Insectensammler. Das 172 Seiten starke, 53 Abbildungen enthaltende Heft erschien in Kaschau, im Verlage von Koczányi und Vitéz. Preis 80 Kr. b) Derselbe bespricht die eingesendete Abhandlung „Beiträge zur Orthopterenfauna des Szilágyer Comitates“ des Zilaher Lehrers Julius Pungur, dessen Auszug auf S. 351 dieses Heftes zu finden ist.